

Terminübersicht Mai 2019



Ev. Chrischona-Gemeinde
Altheim/Alb

01 Mi			
02 Do	09.30 Uhr	Mama-Kind-Hauskreis	
	12.00 Uhr	Mittagessen für Senioren	
03 Fr	18.00 Uhr	Senioren-Hauskreis	
04 Sa			
05 So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum	
	10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo (Mk 2, 13–17)	
	19.30 Uhr	Pray & Praise (Gemeindegebetsabend)	
06 Mo			
07 Di			
08 Mi	15.30 Uhr	Biblischer Unterricht	
	19.30 Uhr	Mitarbeiterratsitzung	
09 Do	14.30 Uhr	Seniorenkreis „Spätlese“	
10 Fr	09.00 Uhr	Großputz	
11 Sa	09.00 Uhr	Großputz Delegiertenversammlung	
12 So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum	
	10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo (Mk 7, 1–23)	
13 Mo			
14 Di			
15 Mi	15.30 Uhr	Biblischer Unterricht	
16 Do	09.30 Uhr	Mama-Kind-Hauskreis	
17 Fr	18.00 Uhr	Senioren-Hauskreis	
18 Sa			
19 So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum	
	10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo und Abendmahl (Mk 10, 1–12)	
	19.30 Uhr	Bibel kreativ (Bible Art Journaling)	
20 Mo			
21 Di			
22 Mi	15.30 Uhr	Biblischer Unterricht	
	19.30 Uhr	Ältestenratsitzung	
23 Do	14.30 Uhr	Seniorenkreis „Spätlese“, Ausflug ins Café	
24 Fr			
25 Sa			
26 So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum	
	10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo (Mk 10, 35–45)	
27 Mo			
28 Di			
29 Mi	15.30 Uhr	Biblischer Unterricht	
30 Do	09.30 Uhr	Mama-Kind-Hauskreis	
31 Fr	18.00 Uhr	Senioren-Hauskreis	

Regelmäßige Termine (* = entfallen in den Ferien)

Mo	19.30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener (3 versch. Gruppen)
Di	15.00 Uhr	Jungschar für Kinder ab 5 Jahren *
	19.00 Uhr	Fit'n'Faith (Frauen-Fitness)
Mi	15.30 Uhr	Biblischer Unterricht für Teenager
Do	09.30 Uhr	Mama-Kind-Hauskreis (2. und 4. Woche)
Fr	19.00 Uhr	Youth PaB (Jugendgruppe)
So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Über 10 verschiedene Kleingruppen kommen unter der Woche zu verschiedenen Zeiten zusammen für Gemeinschaft, Bibelvertiefung und Gebet. Für Kontaktdaten und weitere Infos siehe unsere Internetseite.

Mai 2019 Monatsinfo

»Das Himmelreich gleicht auch einem verborgenen Schatz im Acker, den ein Mensch fand und verbarg, und vor Freude darüber geht er hin und verkauft alles, was er hat, und kauft diesen Acker.

Das Himmelreich gleicht auch einem Kaufmann, der gute Perlen suchte. Und als er eine sehr kostbare Perle gefunden hatte, ging er hin und verkaufte alles, was er hatte, und kaufte sie.« (Mt 13, 44-46)

Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

bei diesen Gleichnissen dachte ich bisher immer, Jesus meint zweimal das Gleiche, das er mit zwei unterschiedlichen Bildern beschreibt. Ist das so?



Im ersten Vergleich (Schatz im Acker) geht es darum, dass das Himmelreich (die Königsherrschaft Jesu) unvergleichlich wertvoller ist als alles, was

man sonst so „haben“ kann. Für den, der diesen Schatz entdeckt, wird klar, dass es sich lohnt dafür alles andere mit Freuden loszulassen. Der Schatz ist jedoch im Acker verborgen, also nicht auf den ersten Blick für jeden zu erkennen. Für alle, die ihn nicht persönlich gesehen haben, bleibt es nur ein wertloser Acker. Deswegen schüttelt die Welt auch den Kopf und hält *den* für verrückt, der freudejubilend (!) alles, was die Welt so zu bieten hat, loslässt, um diesen „ach-so-wertlosen“ Acker zu erlangen.

Doch sagt das zweite Gleichnis dasselbe aus? Achtet mal auf die kleinen aber feinen Unterschiede. Beim zweiten Mal wird das Himmelreich mit einem Kaufmann verglichen (nicht wie beim ersten mit dem wertvollen Objekt = Schatz). Außerdem sucht der Kaufmann aktiv Perlen, der Schatz im Acker jedoch wird eher „zufällig“ gefunden. Ein weiterer Unterschied ist, dass der Mann zwar alles, was er hat, verkauft, jedoch damit „nur“ den Ackerpreis bezahlt (der Acker ist aber durch den Schatz eigentlich noch viel wertvoller). Er kauft den Acker also „unter Wert“, und macht damit das Geschäft seines Lebens. Der Kaufmann jedoch bezahlt nach langem Suchen den vollen Kaufpreis für die wertvolle Perle. Er muss diese Perle um jeden Preis haben – koste es was es wolle. **Jesus** ist der Kaufmann, der seine Jünger mit seinem kostbaren Blut teuer erkauft und erlöst hat (1 Kor 6,20; 1 Pt 1,18f u.a.). Er wurde, obwohl er reich war, um unsertwillen arm, damit wir durch seine Armut reich würden“. (2Kor 8,9). In und mit Christus ist uns ALLES geschenkt (Röm 8, 32).

Wir sind also über das Geschenk gestolpert, das Jesus erst möglich macht, indem er sein Leben für uns gegeben hat! Bevor wir Jesus übereifrig nachfolgen und alles hergeben, müssen wir uns bewusst werden, dass er zuerst uns „nachgefolgt“ ist und alles für uns hergegeben hat. Oder um es mit den Worten des Johannes zu sagen: „Wir lieben ihn, weil er uns zuerst geliebt hat.“ (1 Joh 4,19) Das ist die größte Motivation und die Grundlage für die größte Freude in der Nachfolge. Gemeinschaftspastor Matthias Rupp

Kleine Info

Um dem Beamer-Team und den Moderatoren ihre Arbeit zu erleichtern, haben wir in der Leitung beschlossen, dass ab dem 10.05. Infos und Bekanntmachungen nur noch bis Donnerstagabend vor dem jeweiligen Gottesdienstsonntag angenommen werden können. Bitte beachtet dies, damit es für die Mitarbeiter stressfreier wird. Vielen Dank für Eurer Mitdenken und unterstützen – der Ältestenrat.

ECJA-Camp vom 30.05. bis 02.06.



Auch dieses Jahr findet in Flensungen wieder das ECJA-Camp statt mit dem Motto „Die Rückkehr des Königs“. Viele hundert Jugendliche kommen

zusammen, um in das Buch der Offenbarung einzutauchen und Gemeinschaft zu erleben. Auch einige aus unserer Gemeinde gehen mit und Matthias wird einmal die Verkündigung übernehmen. Es sind noch Plätze frei und wir laden alle ab 13 Jahren herzlich dazu ein, mitzufahren und eine tolle Zeit zu erleben. Wir möchten euch bitten, das Camp und uns im Gebet mitzutragen.

Weitere Termine im Mai und darüber hinaus

- am 11.05. ist eine **Delegiertenversammlung**. Dort treffen sich die Gemeindedelegierten unseres Chrischona Gemeinschaftswerkes, um zukunftsweisende Anliegen für das Werk und ihre Gemeinden zu beraten und zu beschließen. Markus Oechsle und Christoph Kanzinger werden unsere Gemeinde vertreten. Bitte tragt das im Gebet mit.
- vom 13. bis 14.05 ist Matthias auf **Einführungstagen** (Weiterbildung für Berufseinsteiger in den ersten 2 Jahren)
- vom 21. bis 23.05. findet die **Flensunger Konferenz** statt, eine Zusammenkunft aller hauptamtlichen Chrischona-Pastoren in Deutschland, an der Matthias teilnimmt.
- Matthias Rupp ist vom 13.06. bis 13.08. in **Elternzeit**.
- weitere **Mitgliederversammlungen**: 10.07. und 16.10.

Weitere Termine sind auch auf der Internetseite zu finden.

WaldCamp 2019

„Seefahrer – auf der Suche nach dem geheimnisvollen Land“. Das ist das Thema des diesjährigen WaldCamps vom 18. bis 24.08. in Bissingen. Aber dabei bleibt es nicht! Denn vom 14. bis 17.08. findet zum ersten Mal das WaldCamp 2.0 für alle Teens zwischen 13 und 15 Jahren statt mit dem Thema „#discover real life“. Es gibt noch genug freie Plätze, also ladet kräftig ein – Flyer zu beiden Camps liegen aus. Nähere Infos gibt's bei Petra Köpf und Markus Oechsle. Genaue Gebetsanliegen folgen noch sowie Infos zum Aufbau.

Großputz am 10. und 11.05.



Gemeinde: das sind wir!
In unseren Räumlichkeiten sind wir zu Hause. Zur Gastfreundschaft gehört ein einladendes und sauberes Zuhause einfach dazu. Damit es in den versteckten

Ecken unserer Gemeinderäume wieder sauber wird, treffen wir uns am 10. und 11.05. jeweils morgens ab 9 Uhr zum gemeinsamen Frühjahrsputz und freuen uns auf viele tatkräftige Helfer.

Jeder darf kommen, wie es ihr/ ihm passt und wie es nach Kräften möglich ist. Wie auch in den vergangenen Jahren wird eine Liste mit den Aufgaben ausliegen und Putzutensilien werden bereitstehen, sodass jeder weiß, was und wie er putzen kann.

Für Gemeindemitglieder gilt wie vergangenes Jahr, dass sich jedes Mitglied (außer Missionare, Senioren, ...) so gut es geht mindestens 1,5 bis 2 Stunden am Großputz beteiligt. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder willkommen Putzhilfen.

Gebetszettel

Da es uns als Gemeindeleitung wichtig ist, für Anliegen aus der Gemeinde zu beten, hatten wir in der Vergangenheit immer wieder ein Körbchen mit Zetteln während des Gottesdienstes herumgehen lassen, auf die jeder konkrete Gebetsanliegen schreiben konnte.

Die soll nun wieder neu ins Bewusstsein gerückt werden. Anja Köpf hat dafür schöne neue Gebetszettel entworfen, die im Gottesdienst ausgefüllt werden können. Nutzt dieses Angebot. Werft dazu die Gebetszettel einfach in die neue Gebetsbox im Gottesdienstsaal. Der Ältestenrat betet wöchentlich und vertraulich für eure Anliegen.

Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb

Anschrift
Brunnengasse 3
89174 Altheim/Alb
07340 6148

info@chrischona-altheim.de
www.chrischona-altheim.de

Mailadresse unserer Ansprechpartner
vorname.nachname@chrischona-altheim.de

Bankverbindung (Raiba Niedere Alb)
IBAN: DE39 6006 9066 0210 1440 09

Gemeindepastor
Matthias Rupp

Mission – allgemeine Infos

Wir als Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb begleiten folgende Gemeindeglieder als Missionare, Studenten und Kurzzeitler:

Bärbel und Uli Ostertag

... arbeiten mit der DIPM (Deutsche Indianer Pioniermission) in Ost-Paraguay unter den Mbya-Indianern.

Margit und Andy Messner

... leiten das Orientierungsjahr (O-Jahr) für Schulabgänger in Korntal. Das Orientierungsjahr hat folgende vier Schwerpunkte: Bibelschule, Berufsfindung, Jüngerschaft & Missionseinsätze.

Diese beiden Familien werden durch das monatliche Missionsopfer (erster Sonntag im Monat) unterstützt.

Gerdi und Erik Friede

... führen eigenständig ein christliches Freizeitheim in Lenzkirch im Schwarzwald und veranstalten Jugend- und Familienfreizeiten.

Ankatrin Seibold

... studiert „Theologie/Pädagogik im interkulturellen Kontext“ an der Internationalen Hochschule Liebenzell.

Daniel Köpf

... besucht das BibelStudienKolleg in Ostfildern bei Stuttgart.

Lisa Kräuter

... studiert seit September 2018 am Theologischen Seminar St. Chrischona (bei Basel, Schweiz) „Theologie und Pädagogik“.

Ansprechpartner

Inga Wohlrab für **Familie Ostertag**

Renate Heußler für **Familie Messner**

Johannes Keppler für **Familie Friede**

Marita Seibold für **Ankatrin Seibold**

Anja Köpf für **Daniel Köpf**

Daniela Schwien für **Lisa Kräuter**

Ausführlichere und aktuelle Infos finden sich auch am Infobrett im Gottesdienstraum und auf dem Infoständer im Foyer.

Finanzielle Unterstützung

Alle unsere Missionare finanzieren ihre Arbeit über eigene Spenderkreise. Das Geld sollte am Besten direkt an die entsprechenden Organisationen überwiesen werden. Bitte als Verwendungszweck jeweils den Namen des Missionars angeben. Die entsprechenden Bankverbindungen finden sich am Infobrett in unserem Gottesdienstraum.

Missionsgebetskreis

Herzliche Einladung zum Missionsgebetskreis montags um 09.30 Uhr bei Hellmut Knaut.

Mission – Aktuelles und Gebetsanliegen

Margit und Andy Messner

Danke ...

... für Erholung in den Osterferien

... dass sich am 5. Mai zwei O-Jahrler taufen lassen

Bitte ...

... um Schutz und Gesundheit für die ganze Familie

... um tiefe geistliche Aufbrüche bei den Studenten

... um gute Vorbereitung und Ausführung der evangelistischen Abende vom 23. bis 25.05.

... um die Teilnahme von Margit am TCK Kongress

... um die Vorbereitung des Auslandseinsatzes in Armenien im Juni

... um genügend Finanzen für die Einsatzkosten in Armenien

Bärbel und Uli Ostertag

Danke ...

... für das kommende Wiedersehen der Ex-Aquila & Pricila-Studenten Anfang Mai. Sie werden einen Studentag miteinander verbringen.

... für die zwei Schulstunden pro Woche, die ich für ein Semester an der Bibelschule IBIAC unterrichte. Ich bin immer ein bisschen angespannt, bis der Stoff vorbereitet ist, habe aber Spaß beim Unterrichten und kann selber eine Menge davon profitieren. Zwei der Schüler kenne ich schon ein wenig länger, Adam und seine Frau. Wir erzählten von seiner Bekehrung im Rundbrief. Nun hat Gott ihm für die gute Fortsetzung einen Platz geschenkt, wo er erst mal Abstand von seinen drogenabhängigen Freunden hat. Betet für Ursula, seine Frau, die im Juni ein Baby erwartet.

Bitte ...

... um das IGLEINU-Gemeindeleitertreffen, zu dem aus allen Mitgliedsgemeinden Vertreter erwartet werden. Dass Themen der Gemeinden tiefgründig bearbeitet werden können, braucht es geistlich vorbereitete Teilnehmer. Das Vorbereitungstreffen des IGLEINU-Leitungskreises wurde wegen der Trauer um den Anfang April ermordeten NTM-Missionar abgesagt. Dieser war in den vergangenen Jahren immer wieder ein geschätzter Referent hauptsächlich auf Jugendveranstaltungen. Auch für uns war er ein guter Freund und Mitstreiter.

... um den Gesundheitshelferkurs „Erste Hilfe“ vom 6. bis 11. Mai. Aus Pira'y kommt vielleicht der Häuptling mit, um den Kurs mitzerleben und die Gesundheitshelfer in ihrer Arbeit besser zu unterstützen; vor allem in der Prävention.

... um gutes Gelingen beim Bearbeiten des Papierkrams, den Uli bei der Feldleiterübergabe bekommen hat. Den gilt es zu bearbeiten, damit unsere Statuten neu festgelegt werden.

Lisa Kräuter

Danke ...

... für erholsame, schöne und gesegnete Osterferien

Bitte ...

... um eine gute Prüfungsvorbereitung

... um Gottes Führung und Leitung in Entscheidungen